

Intravesikale Instillation mit abnobaVISCUM Fraxini 20 mg

Die bislang vorliegenden Erfahrungen beziehen sich ausschließlich auf oberflächliche Tumoren der Harnblase mit dem grading: Ta G1/G2 und T1G1/G2.

Induktions-Therapie:

abnobaVISCUM wird einmal wöchentlich über 6 Wochen instilliert.

Die Therapie kann jederzeit begonnen werden. Wenn möglich sollte sie 2 Wochen nach erfolgter TURB ¹⁾ mit Frühinstillation ²⁾ von Mitomycin oder Doxorubicin beginnen.

Erhaltungs-Therapie:

Anschließend an die Induktions-Therapie werden die Instillationen im Abstand von 6 Wochen bis zum Ende des ersten Jahres ab Therapiebeginn vorgenommen.

Instillation:

Die Instillationslösung sollte kurz vor der Instillation zubereitet werden.

Eine Ampulle abnobaVISCUM 20 mg enthält 1 ml. Die Instillationsmenge beträgt 45 ml ³⁾. Dies entspricht einem Wirkstoffgehalt von 900 mg. (= 45 x 20 mg).

Nach komplettem Entleeren der Blase wird abnobaVISCUM 900 mit einem geeigneten Katheter in die Blase instilliert und sollte für 2 Stunden gehalten werden. Danach kann die Blase bei natürlichem Harndrang entleert werden.

Nebenwirkungen:

Die vorliegende Datenlage ist zu schwach, um Nebenwirkungen sicher zu benennen. Erste Hinweise deuten jedoch darauf hin, dass vorrübergehendes Fieber nach der Instillation auftreten kann.

Der Instillationsvorgang selbst kann einen leichten Harnwegsinfekt und/ oder eine Mikro-Hämaturie verursachen.

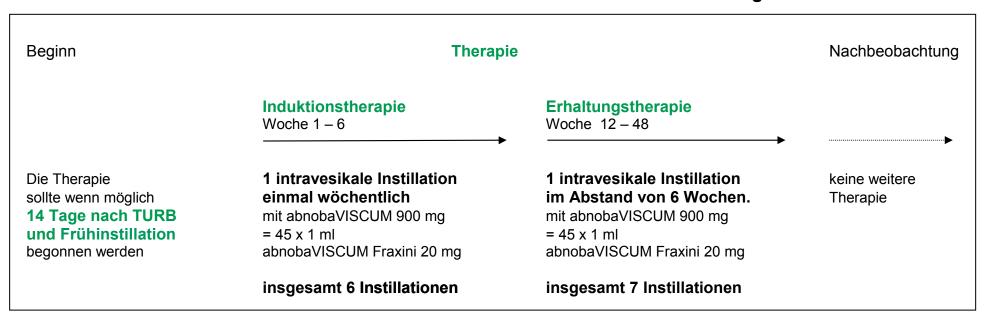
CAVE: Bei Patienten die vor der Instillation schon Mistelpräparate erhalten haben, sollte die Dosis bei deutlicher Unverträglichkeit auf die Hälfte reduziert werden.

Die Instillation von abnobaVISCUM Fraxini 20mg in die Blase ist **OFF-LABEL-USE** und wird in Verantwortung der/ des therapierenden Ärztin/ Arztes vorgenommen.

- 1) TURB: Transuretale Resektion von Tumoren der Blase.
- ²⁾ Eine Frühinstillation, direkt nach erfolgter TURB reduziert die Rezidivrate beim oberflächlichen Harnblasenkarzinom signifikant. (Sylvester et al, 2004, 2005)
- Aufgrund einer durchgeführten Dosis-Eskalations-Studie der Phase I/II zu oberflächlichen Harnblasenkarzinomen wurde die Instillations-Menge mit 45 ml. festgelegt.



Intravesikale Instillation von abnobaVISCUM Fraxini 20 mg



Die Instillation von abnobaVISCUM Fraxini 20mg in die Blase ist **OFF-LABEL-USE** und wird in Verantwortung der/ des therapierenden Ärztin/ Arztes vorgenommen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

ABNOBA GmbH Hohenzollern Str. 16; 75177 Pforzheim Germany. Phone: ++49 72 31 31 50 50; E-Mail: info@abnoba.de